

Teilnahmebedingungen

Mit Einreichen der Fotos werden die Nutzungsrechte auf die Organisatorinnen übertragen. Das Einverständnis zur Veröffentlichung ist mit den Personen auf den Fotos abgeklärt worden. Die schriftliche Einverständniserklärung muss mit den Fotos eingereicht werden.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Unter den eingesendeten Fotos werden drei pro Landkreis prämiert.

1. Preis 200,- Euro
2. Preis 100,- Euro
3. Preis 50,- Euro

Einsendeadressen und nähere Informationen
bei den Gleichstellungsbeauftragten

Landkreis Kusel

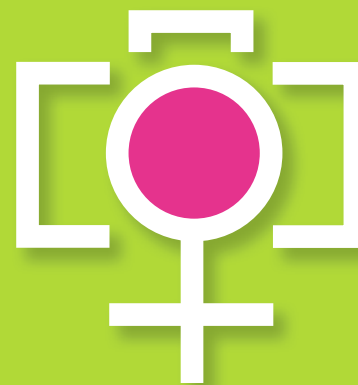
Bettina Hafner
Postfach 1255
66864 Kusel
bettina.hafner@kv-kus.de

Donnersbergkreis

Ute Grüner
Postfach 1280
67285 Kirchheimbolanden
ugruener@donnersberg.de

Landkreis Kaiserslautern

Dorothee Müller und Rebecca Leis
Postfach 3580
67623 Kaiserslautern
dorothee.mueller@kaiserslautern-kreis.de
rebecca.leis@kaiserslautern-kreis.de



Frauen im Blick



**Ob unbezahlte Familienarbeit
oder entlohnte Erwerbstätigkeit**

**Frauen halten Frauenarbeit
im Bild fest**

***Einsendeschluss:
30. Juni 2017***

**Einsendeschluss: Freitag, 30. Juni 2017
Ein Fotowettbewerb von und für Frauen**

Wir freuen uns auf ihre Fotos!



Landkreis Kusel

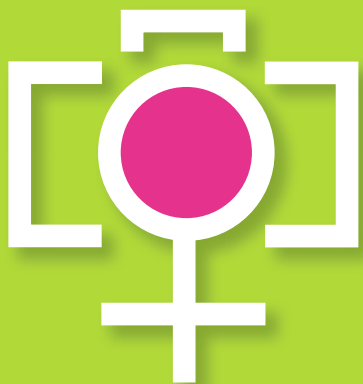


Donnersbergkreis



Landkreis
Kaiserslautern

Frauen im Blick



Fakten

- Weltweit werden 70% der Arbeit von Frauen erledigt, sie erhalten nur 10% des Einkommens und besitzen nur 1% des globalen Vermögens.
- 75% der Armen sind weiblich, nur 30% der Frauen werden für ihre Arbeit bezahlt.
- Frauen verdienen bis heute durchschnittlich 21% weniger als Männer, auch weil in typischen Frauenberufen und -branchen generell sehr niedrige Entgelte bezahlt werden.
- In jedem fünften Familienhaushalt in Deutschland ist mittlerweile die Frau die Familienernährerin, das heißt, sie verdient mehr als 60% des Familieneinkommens. Von diesen Frauen ist die Hälfte alleinerziehend.

Ziele

Der Fotowettbewerb soll

- für die Entgeltgleichheit zwischen Männern und Frauen sensibilisieren
- helfen eine Aufwertung typischer Frauenberufe zu erreichen
- die Bedeutung von unbezahlter Familienarbeit und Ehrenamtstätigkeit für unsere Gesellschaft hervorheben

Was soll fotografiert werden?

- Der Wettbewerb, den die Gleichstellungsbeauftragten der Landkreise Kaiserslautern, Kusel und Donnersbergkreis ausschreiben, soll den Blick und die Kamera auf die Arbeit der Frauen richten. Dabei spielt es keine Rolle, ob es sich um bezahlte Erwerbstätigkeit, unbezahlte Familienarbeit oder um Ehrenamtstätigkeit handelt.

Wer ist angesprochen?

Alle Frauen und Mädchen, die gerne fotografieren, sei es als Hobby oder aus beruflichen Gründen. Jede Teilnehmerin darf bis zu 3 Fotos in digitaler Form (JPG 3720x2790 Pixel) einreichen.